

Fortschreibung der Seniorenpolitischen Leitlinien der Landesregierung

Regionalkonferenz
„Bezeichnung Leitlinie 1 bis 6“
am ... in ...



Über wen reden wir heute?

- **Viele Ältere:** heute bereits jede/r Vierte in Brandenburg 65 Jahre und älter
- **Mehr Ältere:** 2030 fast jede/r Dritte in dieser Altersgruppe (plus 110.000 Menschen)
- **Vielfältige Ältere:** vom „Babyboomer“ bis zur/zum Hundertjährigen



Studie „Zur Situation Älterer im Land Brandenburg“ (sozial spezial 8)

Medienecho (Pressekonferenz am 21. Juni 2021)

**Bis 2030 fehlen
in Altenpflege
44 000 Helfer**

Erste Studie zur Lage
der älteren Bevölkerung

Alt, gebildet, engagiert

Nicht selten übernehmen Senioren die zeitintensiven Führungspositionen in Vereinen

Gesund, fit, zufrieden

Märkische Senioren fühlen sich wohl – das zeigt eine Studie zur Lebenswahrnehmung von Menschen über 65. Allerdings dürfte das Armutsrisiko in Zukunft steigen

Altersarmut in Brandenburg nimmt zu

Studie Anteil der Senioren steigt bis 2030 auf knapp ein Drittel der Bevölkerung.

**Älter, ärmer, glücklicher -
Studie zur Lebenssituation der Senioren in
Brandenburg vorgestellt**

Leiterin Christina Rauh, Bran-

Trotz eines weiteren Gebur-

Was wollen wir?

- **selbstbestimmtes, eigenständiges, vielfältiges** Leben im Alter ermöglichen („Dreiklang“)
- **Teilhabe Älterer** am gesellschaftlichen Leben fördern
- Politik des **aktiven Alter(n)s** („Wer rastet, der rostet.“)
- Politik **für** und **mit** älteren Menschen
- Umsetzung über Seniorenpolitische Leitlinien

Fortschreibung Seniorenpolitische Leitlinien: Meilensteine

Nov. 2019

15.06.2020

21.06.2021

27.10.2021

19.11. 2021

Koalitions-
vertrag

Berufung
LSBA

VÖ *sozial-
spezial 8*

Fachtagung
Senioren-
politik

LIGA-
Fachgespräch
„Altersarmut“

19.05.2022

Juni - Dez. 2022

Febr. - Juni 2023

Juli 2023 - 26. März 2024

LT-Beschluss
„Senpol.
Leitlinien“
([LT-DS 7/5530-B](#))

SeniorenDIALOG
Teil 1 - Befragung

SeniorenDIALOG
Teil 2 – Workshops
(jeweils zu den fünf
Leitlinien + Altersarmut)

Fortschreibung
Senpol. Leitlinien –
Entwurf abstimmen/
Kabinettsbeschluss

Die Fortschreibung in Zahlen

63 Fragen und 844 Teilnehmende (Seniorenbefragung/SeniorenDIALOG I)

6 Workshops und ca. 180 Teilnehmende (SeniorenDIALOG II)

6 Leitlinien, 38 Maßnahmen, 12 Praxisbeispiele

5 Regionalkonferenzen (Sie sind gerade bei einer mit dabei!)

Fortschreibung Seniorenpolitische Leitlinien

„Die Landesregierung setzt sich dafür ein, ...“

Leitlinie Wohnen und Leben im **Quartier** gestalten

Leitlinie **Mobilität** gewährleisten

Leitlinie **Gesundheitsförderung** und **Pflegeprävention** stärken

Leitlinie Lebenslanges Lernen für die ältere Generation gestalten –
Digitale Fitness Älterer voranbringen

Leitlinie Gesellschaftliche Teilhabe durch **Engagement** fördern

Leitlinie (neu) Verdeckte **Armut und Einsamkeit** im Alter bekämpfen

Fortschreibung Seniorenpolitische Leitlinien

- Leitlinie „Wohnen und Leben im Quartier gestalten“
- Ziel: „Solange wie möglich im gewohnten Wohnumfeld selbstständig leben zu können.“
- Maßnahmen
 - Förderung des Auf- und Ausbaus von Wohnraumanpassungsberatung an Pflegestützpunkten (Pakt für Pflege)
 - Beratungsstelle Bauliche Barrierefreiheit in Brandenburg (seit April 2024)
 - Wohnraumförderung des Landes Brandenburg, Aktionstag, Runder Tisch, Bündnis für Wohnen
- Beispiel guter Praxis
 - Musterwohnung SelmA – Selbstständig leben mit Alltagshilfen in Rathenow (Landkreis Havelland)



Fortschreibung Seniorenpolitische Leitlinien

- Leitlinie „Mobilität gewährleisten“
- Ziel: „... Mobilität als zentrale Voraussetzung für die gesellschaftliche Teilhabe Älterer in allen Landesteilen zu gewährleisten“
- Maßnahmen (Auswahl)
 - Förderung innovativer Mobilitätsangebote (Rufbusse, Bürgerbusse o.ä.)
 - Verkehrssicherheitsprojekt „Senioren unterwegs – Verantwortung für sich und andere“
 - Kampagne „Lieber sicher. Lieber leben“
- Beispiele guter Praxis
 - DALLI - Dein Brandenbus
 - Mobilitätscheck für ältere Verkehrsteilnehmende



Fortschreibung Seniorenpolitische Leitlinien

- Leitlinie „Gesundheitsförderung und Pflegeprävention stärken“
- Ziel: „...gesundheitliche Beeinträchtigungen, deren Häufigkeit vor allem im höheren Lebensalter zunimmt, hinauszuzögern, zu verringern und bestenfalls zu verhindern.“
- Maßnahmen (Auswahl)
 - „Pakt für Pflege/Pflege vor Ort“
 - Vernetzungsstelle Seniorenernährung
 - Netzwerk Hitzeschutz
 - Bündnis Gesund Älter werden, Lange mobil und sicher zu Hause
- Beispiele guter Praxis
 - Dorfkümmerein Heiligengrabe
 - Gut und Gesund älter werden in der Gemeinde! Aufbau eines kommunalen Präventionsnetzes für ältere Menschen (Modellprojekt Baruth/Mark)

Fortschreibung Seniorenpolitische Leitlinien

- Leitlinie „Lebenslanges Lernen für die ältere Generation gestalten – Digitale Fitness Älterer voranbringen“
- Ziel: „*die digitalen Kompetenzen von Senior*innen weiter zu verbessern*“
- Maßnahmen (Auswahl)
 - DigitalFIT für Seniorenbeiräte
 - Smart Surfen – Mehr Teilhabe durch digitalen Verbraucherschutz (Verbraucherzentrale)
 - „DigitalPakt Alter“ des Bundes – Ausgestaltung der Partnerschaft mit dem Land Brandenburg
- Beispiele guter Praxis
 - LERNORTplus – digital souverän durch mehr digitale Lernorte
 - **Senioren-Medien-Hilfe Lübbenau (Wohnungsbaugesellschaft im Spreewald mbH)**



Fortschreibung Seniorenpolitische Leitlinien

- Leitlinie: Gesellschaftliche Teilhabe durch Engagement fördern
- Ziel: „... allen Interessierten die Möglichkeiten eines ehrenamtlichen Engagements aufzuzeigen und dafür gute Rahmenbedingungen zu schaffen“
- Maßnahmen (Auswahl)
 - Engagement-Plattform „www.mitjemacht-brandenburg.de“
 - Modernisierung Kommunalverfassung (§ 17 – Beiräte)
 - Brandenburgische Seniorenwoche (30. Auflage vom 15. bis 23.06.2024)
 - Ideenwettbewerb „Zukunft Ehrenamt“ (Preisträger „RollaTOREN“ im Jahr 2022 – „DorfFunk-App“)
- Beispiele guter Praxis
 - Heimatmuseum Dissen-Striesow
 - Engagierte Stadt Wittstock/Dosse



Fortschreibung Seniorenpolitische Leitlinien

- Leitlinie: Verdeckte Armut und Einsamkeit im Alter bekämpfen
- Ziel: „... verdeckte Altersarmut und deren mögliche Folgen [Einsamkeit] zu bekämpfen“
- Maßnahmen (Auswahl)
 - Indikatorensatz zur sozialen Lage Älterer aufbauen („Frühwarnsystem“)
 - Weiterer Auf- und Ausbau der aktuell 51 Familienzentren im Land Brandenburg (oft an Mehrgenerationenhäusern)
- Beispiele guter Praxis
 - Malteser-Projekt "Miteinander Füreinander" (Standort Cottbus)
 - Nachbarschaftshilfe in der Gemeinde Kolkwitz

Wie geht's weiter?

- Kontinuierliche Umsetzung der Maßnahmen
- Jährliche Maßnahmenprüfung, Aktualisierung der Leitlinien einmal in der Wahlperiode des Landtags
- Landtagswahlen am 22. September 2024 (neuer Landtag, neue Landesregierung, neue (senioren)politische Vorhaben)
- Wünsche: Verstetigung „Pakt für Pflege“, Einführung präventiver Hausbesuche (wie in Berlin), Ausgestaltung § 71 SGB XII, ...

Vielen Dank!

Sprechen Sie mich gerne an:

Norman Asmus

Landessenorenbeauftragter

Ministerium für Soziales, Gesundheit, Integration und Verbraucherschutz
des Landes Brandenburg

Tel.: 0331/866-5023

E-Mail: landessenorenbeauftragter@msgiv.brandenburg.de